

TuSG Ritterhude II: Klare Niederlage gegen ATSV Sebaldsbrück!

FC Hambergen und TSV Dannenberg erleiden hohe Niederlagen gegen ATSV Sebaldsbrück und TuSG Ritterhude II. Ein Rückblick.

Hambergen, Deutschland - In einem spannenden Spiel hat TuSG Ritterhude II die TSV Dannenberg mit einem eindrucksvollen 9:1 besiegt. Die Spieler Kästingschäfer und Pelka ließen ihren Gegnern kaum eine Chance und entschieden das Doppel nach einem aufregenden Fünf-Satz-Krimi für sich. Stark spielte auch Schmitt, der sowohl gegen Inken Gluza als auch gegen Margarete Gluza überzeugende 3:0-Siege einfuhr. Weniger Glück hatte Pelka, der in einem ebenfalls spannenden Match gegen Wedde in den Entscheidungssatz musste, jedoch schließlich unterlag.

In der nächsten Begegnung musste TuSG Ritterhude II eine herbe Niederlage gegen ATSV Sebaldsbrück hinnehmen, der das Match mit 8:2 für sich entscheiden konnte. Die Sebaldsbrücker dominierten das Spiel, wobei Weisbach und Abbes durch ihre starken Leistungen hervorstachen. Besonders enttäuschend für Ritterhude war, dass Schmitt, der zuvor so glänzend auftrumpfte, gegen Stahl kein Land sehen konnte und ebenfalls ein 0:3 kassierte. In dieser Begegnung gab es für die Ritterhuder wenig zu holen, während sie in den Gesamtspielen der Saison erst einmal wieder auf die Erfolgsspur zurückfinden müssen.

Einen weiteren klaren Sieg verbuchte ATSV Sebaldsbrück gegen FC Hambergen, ebenfalls mit 9:1. Auch hier glänzten die Spieler Weisbach und Abbes und zogen durch ihre starken

Einzelleistungen das Team auf die Siegerstraße. Der Sieg über Hambergen festigte die herausragende Form von Sebaldsbrück. Mehr Details zu den spannenden Begegnungen finden sich **hier bei www.weser-kurier.de**.

Details

Ort

Hambergen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de